

Axel Mittelstaedt

Das Intellectual Property Management (IPM) unter Berücksichtigung der DIN 77006

Weiterbildung zum IP-Manager in fünf Modulen

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2022 GRIN Verlag
ISBN: 9783346605467

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/1171143>

Axel Mittelstaedt

**Das Intellectual Property Management (IPM) unter
Berücksichtigung der DIN 77006**

Weiterbildung zum IP-Manager in fünf Modulen

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

**Ihre Weiterbildung zum IP-Manager
in fünf Modulen**

Das Intellectual Property Management (IPM) unter Berücksichtigung der DIN 77006
„Rendez-vous (Verabredung) des Rechts mit der Betriebswirtschaftslehre“

Inhalt

Modul 1	9
Grundsätzliches zum IPM und den Aufgaben eines IP-Managers.....	9
Modul 2	19
Konzeption eines konkret passenden IPM	19
Modul 3	29
Vorbereitung und Herbeiführen der IPM-Grundsatzentscheidung	29
Modul 4	38
IPM-Initiierung und IPM-Implementierung.....	38
Modul 5	55
Durchführung des IPM im Unternehmen, Auditierung und Zertifizierung	55
Anhang A	65
Literatur	69

Zur Einstimmung:

Sie sind beruflich beschäftigt mit dem geistigen Eigentum (engl. Intellectual Property = IP) des Unternehmens, etwa mit Patenten oder auch Marken, und machen sich täglich Gedanken über Fragestellungen des Gewerblichen Rechtsschutzes. Ihr Interesse an einer Weiterbildung zur/zum IP-Manager/in zeigt, dass Sie wünschen, sich mit der Aufgabenstellung einer/s IP-Managers/in vertraut zu machen.

Was die Begriffe IP-Manager und IP-Management (IPM) und deren Benutzung angeht, ist eine gewisse Vorsicht angebracht. Weil diese Begriffe noch relativ neu sind, kann es leicht vorkommen, dass dazu recht unterschiedliche Vorstellungen existieren. Es empfiehlt sich daher, mit Gesprächspartnern zu klären, was darunter jeweils verstanden wird oder werden soll. Es ist zu hoffen, dass die zu erwartende verbreiterte Kenntnis der DIN-Norm 77006 die Verständigungsprobleme vermindern und zukünftig Missverständnissen vorbeugen wird.

Was nun ist IPM und ein/e IP-Manager/in (IP-M)?

Bei dem IPM handelt es sich um ein Gesamtgeschehen im Unternehmen, ausgerichtet auf Entstehung und Handhabung sowie Sicherheit von gewerblichem Geistigem Eigentum (IP), ein komplexes Gesamtgeschehen, das sich in einer Vielzahl von Prozessen konkretisiert und in der Begründung von Schutzrechten und ähnlichen Positionen resultiert. Dieses Geschehen kann – wie alle Vorgänge im Unternehmen – besser oder schlechter vor sich gehen, geordnet und geplant oder eher durch Zufälligkeiten bestimmt.

Der/die IP-M ist in diesem Bezug im Bereich des geistigen Eigentums eines Unternehmens Garant dafür, dass dieses Geschehen normgemäß qualitativ hochstehend entstehen, sich entwickeln und ablaufen kann. Er ist die zentrale Anlaufstelle für alle IPM-Anliegen im Unternehmen und koordiniert alle Einzelbeiträge dazu.

Bei der Erfüllung seiner Aufgaben hilft ihm/ihr die DIN-Norm 77006. Dafür muss er sie sehr gut kennen. Aber – um einem naheliegenden Missverständnis vorzubeugen – ist dieser Hinweis unbedingt zu beachten: Die bloße Kenntnis der Norm 77006 befähigt noch nicht dazu, im Unternehmen ein qualitätsvolles IPM zu betreiben. Dazu folgendes Beispiel: Stellen Sie sich vor, eine Norm für das Maurerhandwerk schreibt vor, dass eine gemauerte Wand keinen größeren Neigungswinkel als 2° haben darf. Wenn ich das weiß, kenne ich nur gerade die Anforderung der Norm, kann aber noch lange keine lotrechte Wand mauern. Genauso ist es auch mit der DIN 77006. Sie enthält nur eine ganze Reihe von Anforderungen an ein qualitätsvolles IPM. Will ich ein solches in einem Unternehmen betreiben, muss sehr viel mehr dazukommen. Das zu vermitteln, ist Gegenstand dieses Seminars.

Dem entspricht folgendes: der unmittelbare Anwender der DIN 77006 ist nicht die/der IP-M, sondern der **IP-Auditor**. , der anhand der Norm prüft, ob das Unternehmen deren Anforderungen erfüllt. Das ist der Anwendungsfall der Norm. Die/der IP-M kann die Norm aber in der Weise nutzen, dass er von ihren Anforderungen **rückschließt** auf die Maßnahmen, die er ergreifen muss, damit das Unternehmen die Anforderungen der Norm erfüllt.

Kurz: Die Norm hat nicht die Funktion einer einfachen Gebrauchsanweisung für die Ein- und Durchführung des IPM im Unternehmen. Das Bild eines Mitarbeiters, dessen Arbeit sich darauf beschränkt, Anweisungen entgegen zu nehmen und auszuführen, ist mit der Aufgabenstellung einer/eines IP-M nicht vereinbar. Dieser arbeitet vollkommen selbstständig und empfängt die laufenden Anweisungen nur von sich selbst, über deren Ausführung er allein autonom